

Deutscher Wetterdienst
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 21.11.2024 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Im Norden und Osten Bayerns anfangs Schneeschauer und Glätte. Später in der Südhälfte Bayerns verbreitet Schnee, im Südwesten unwetterartige Mengen.

Wetter- und Warnlage:

Bayern verbleibt weiterhin im Bereich polarer Kaltluft. Ein von der Bretagne nach Norditalien ziehendes Tief nimmt zum Abend zunehmend Einfluss auf das Wetter im Süden des Freistaats.

GLÄTTE/SCHNEE:

Heute tagsüber besonders in den Mittelgebirgen örtlich Glätte durch einzelne Schneeschauer. Ab dem späten Nachmittag von Südwesten einsetzender Schneefall, im Laufe des Abends sich über der Südhälfte Bayerns ausbreitend. Bis Freitagmorgen dort verbreitet Schneeglätte. Im Umfeld der Donau 1 bis 5, im nördlichen und östlichen Alpenvorland 5 bis 10, im Südwesten Bayerns über 10 cm Neuschnee. Im westlichen Alpenvorland verbreitet Mengen über 15, Richtung Allgäu und Bodensee 20 bis 30 cm (UNWETTER). Nördlich der Donau dagegen in der Nacht zum Freitag nur örtlich Glätte durch überfrierende Nässe, später auch durch geringen Schnee. Am Freitag zeit- und gebietsweise erneut Glätte durch einzelne Schneeschauer, im Allgäu bis zum Abend örtlich nochmals um 5 cm Neuschnee.

WIND/STURM:

Südlich der Donau anfangs gebietsweise Böen um 50, in den Hochlagen der Alpen und des Bayerwaldes stürmische Böen um 70 km/h aus Südwest bis West. In höheren Gipfellagen der Alpen Sturmböen um 80, ab dem Nachmittag bis in die Nacht zum Freitag hinein zeitweise schwere Sturmböen oder orkanartige Böen bis 110 km/h. Am Freitag zeitweise Böen um 50, in den höheren Lagen der Mittelgebirge und Alpen später erneut stürmische Böen bis 70, auf Gipfeln des Bayerwaldes Sturmböen bis 85 km/h um West.

FROST:

Anfangs verbreitet leichter Frost, an den Mittelgebirgen darüber hinaus heute oft Dauerfrost. In der Nacht zum Freitag dort und am westlichen Alpenrand mäßiger, sonst verbreitet leichter Frost. Am Freitag auch im Flachland gebietsweise Dauerfrost.

SCHNEEVERWEHUNGEN:

Am Freitag im Süden Bayerns durch starke Böen und lockeren Neuschnee teilweise Schneeverwehungen.

Vorhersage:

Heute im Norden und Osten Bayerns bis zum Nachmittag einzelne Schneeschauer, sonst vorübergehend Aufhellungen. Später in Schwaben, am Abend auch in Oberbayern einsetzender Schneefall. An den Mittelgebirgen leichter Dauerfrost, sonst 1 bis 5 Grad. Anfangs stark böiger Wind aus Südwest, ab dem Nachmittag sich abschwächend und auf Ost drehend.

In der Nacht zum Freitag in der Südhälfte Bayerns verbreitet Schneefall, später sich an die Alpen zurückziehend. Im Südwesten teils ergiebiger Neuschnee. Sonst Auflockerungen, von Nordwesten später aber einige Schneeschauer. Minima -1 bis -6 Grad. Vor allem in Südbayern erhöhte Glättegefahr!

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 22.11.2024 in Bayern:

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee, Schneematsch, Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Im Alpenvorland und an den Alpen verbreitet Schneeglätte.

Am Freitag wechselnd bis stark bewölkt, im Tagesverlauf wieder etwas häufiger Schneeschauer samt Glätte. Kalte -2 bis +3 Grad. Auffrischender, in Böen zeitweise starker Wind aus Südwest bis West. Im Süden Bayerns teilweise Schneeverwehungen.

In der Nacht zum Samstag aus starker Bewölkung von Nordwesten weitere Schneeschauer. Tiefstwerte +1 bis -5 Grad. In Böen weiterhin starker Wind um West. Verbreitet Glättegefahr.

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee, Schneematsch, Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: An den Alpen und am Bayerwald verbreitet Schneeglätte.

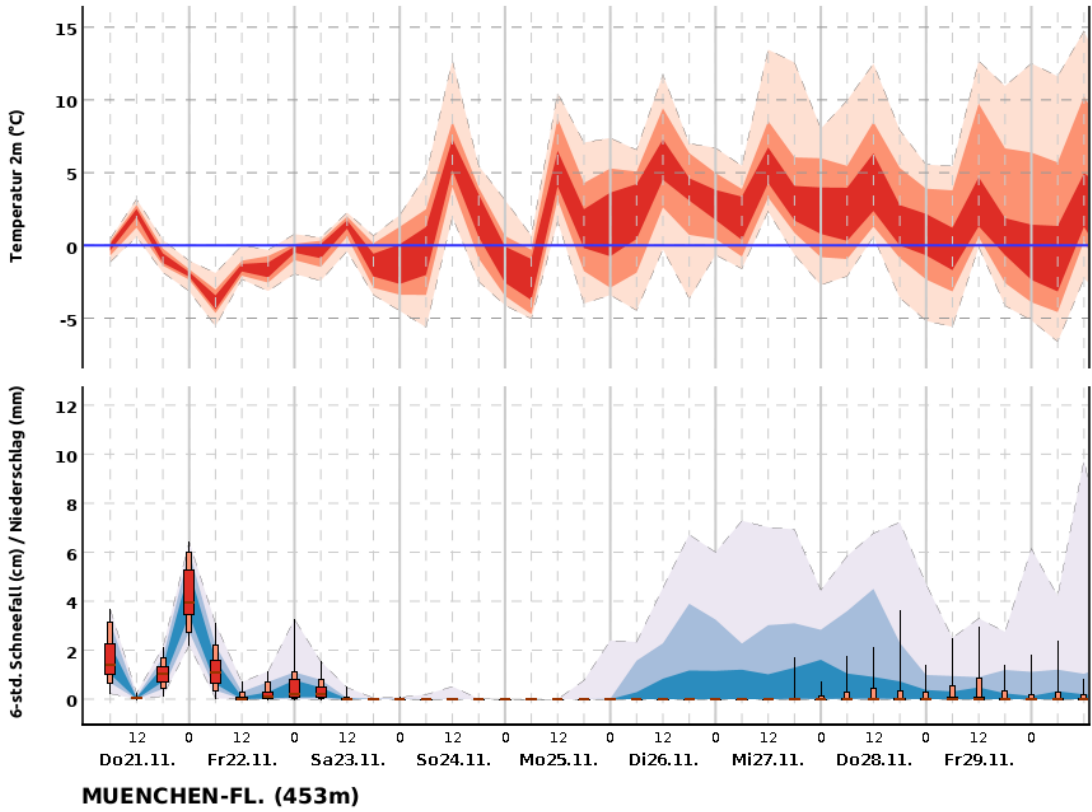
Am Samstag in der Osthälfte Bayerns bis zum Mittag noch letzte Schneeschauer. Sonst kurze, südlich der Donau vorübergehend auch längere sonnige Abschnitte. Von Westen später wieder zunehmende Bewölkung. Maximal 0 bis 6 Grad. Mäßiger, anfangs noch stark böiger Wind aus Süd bis Südwest.

In der Nacht zum Sonntag von Nordwesten gebietsweise aufkommende Niederschläge, von Schnee rasch in Regen übergehend. Vorübergehend auch gefrierender Regen nicht ausgeschlossen, dann entsprechend Glatteisgefahr. Tiefstwerte +1 bis -3, im Bayerwald um -5 Grad.

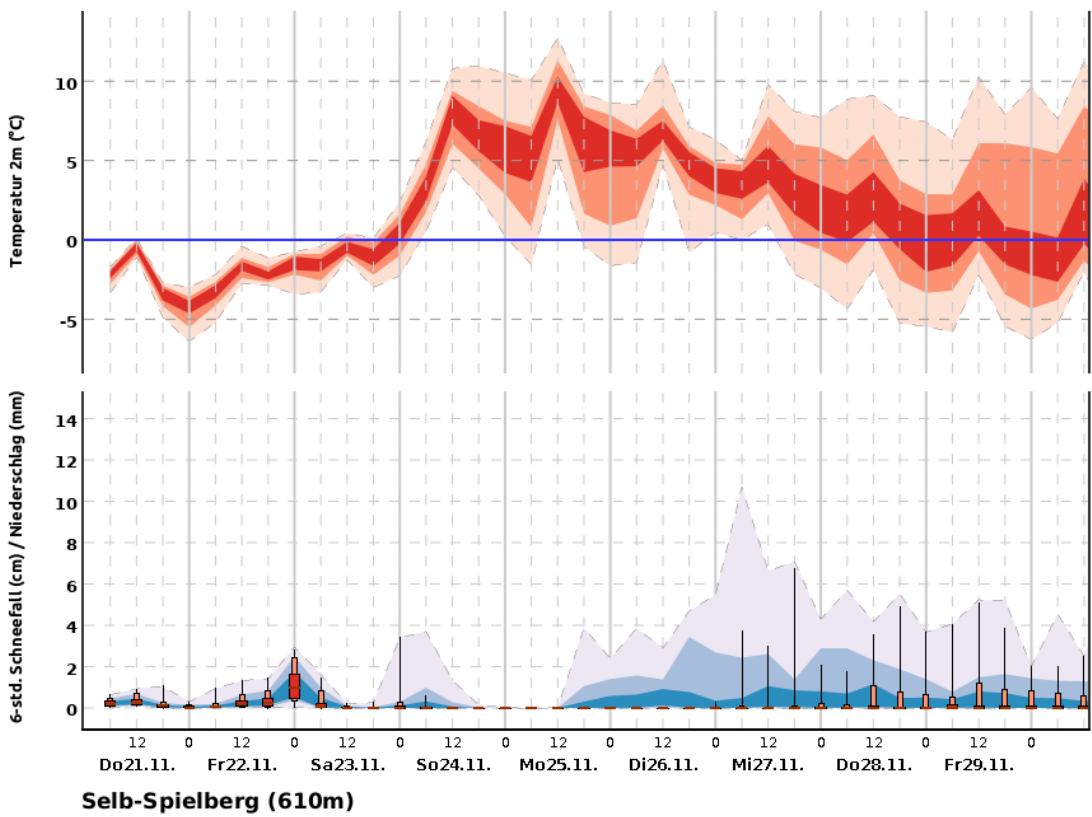
Am Sonntag anfangs gebietsweise etwas Regen. Im Tagesverlauf von Südwesten immer öfter Sonne. In Ostbayern 5 bis 8, sonst 8 bis 14 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

In der Nacht zum Montag meist gering bewölkt. Tiefsttemperatur zwischen +7 und 0, in Südbayern und der Oberpfalz gebietsweise um -1, in Tälern des Bayerwaldes bis -4 Grad.

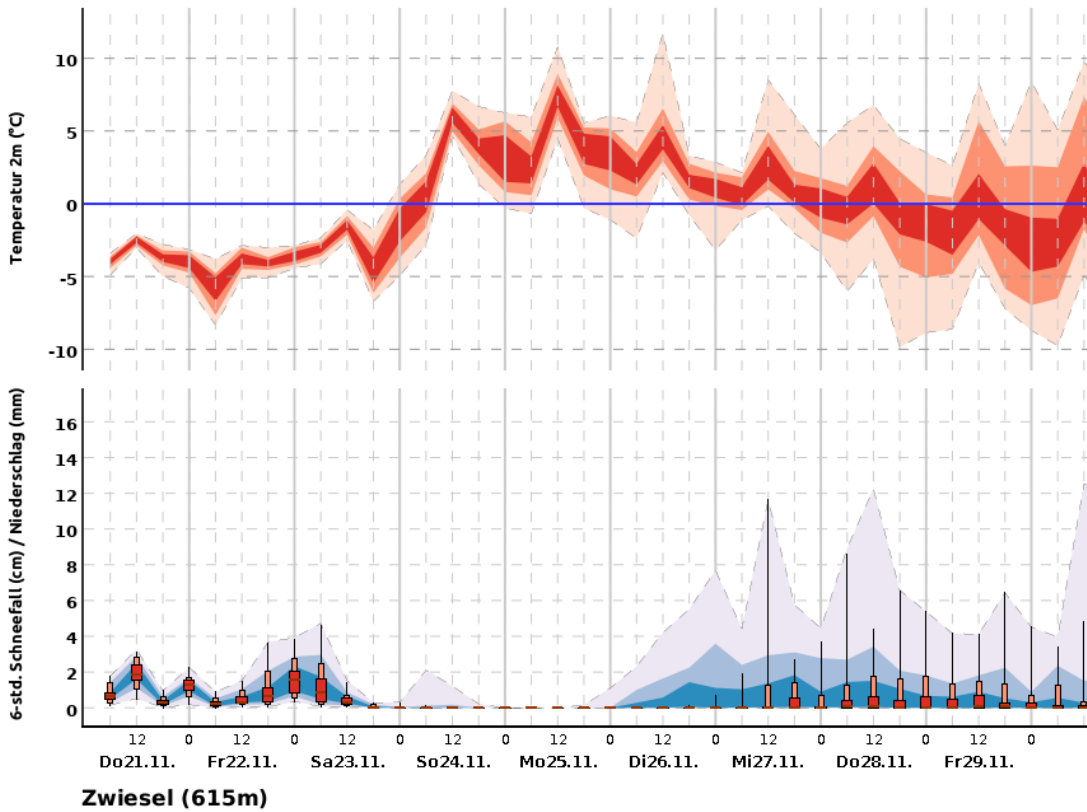
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*



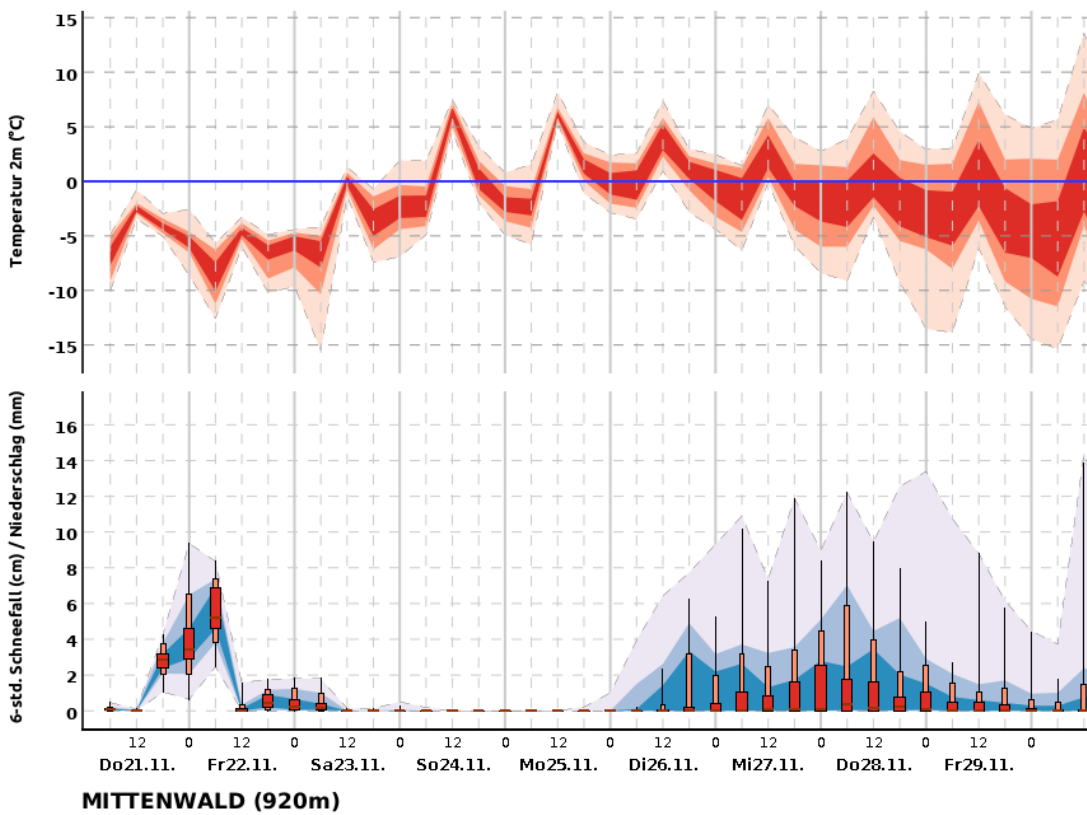
©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst



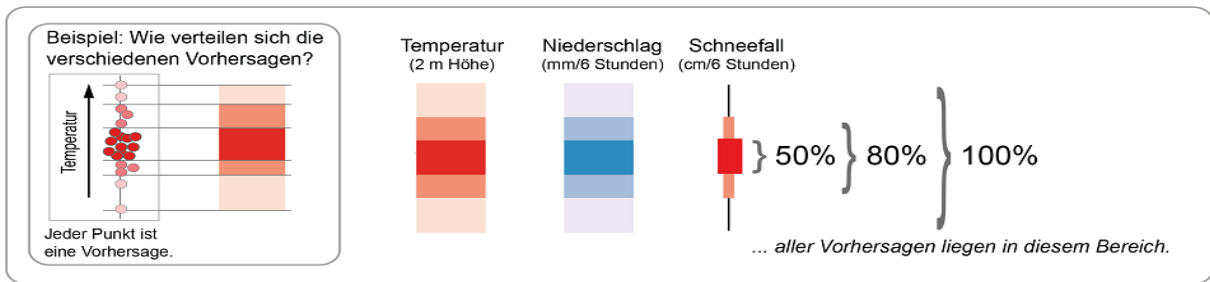
©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Dominik Smieskol